

**Calendar für 1845.**  
So eben erschienen und ist zu haben in No. 226 Nord Dritte Straße, oberhalb Callowhill, in Philadelphia.  
Der **Fleißige Amerikaner,**  
Ein Calendar für Stadt und Land fürs Jahr 1845.  
Mit vielen Holzschnitten.  
Verfasst u. herausgegeben von W. J. Kiderslen  
Der neue Jahrgang dieses Kalenders ist um vier Quart-Seiten verstärkt, und enthält 5 schöne Holzschnitte.  
Preis: 1 Exemplar 5 Cents; das Dutzend 50 Cents; ein Groß: \$4 50. per Tausend: \$25.  
Bei noch größern Quantitäten wird der Preis noch mehr ermäßigt.

**Kohlen und Holz.**  
Der Unterschriebene hat seinen Stock und Interesse an dem Wharf, Packer's Strohhäuser, Packer, verkauft, wird aber das Geschäft fortsetzen an seinem obem Wharf (früher Samuel Bell's) wo er zum Verkauf hält vorzügliche Kohlen und Weisfaschen Kohlen, von allen Größen, zu herabgesetzten Preisen.—Ebenfalls Hickory und Eichenholz ausgeführt zum Familien Gebrauch.  
David McKnight.  
Reading, Juli 30.

**Neuer Hartwaaren-Stoht.**  
Die Aufmerksamkeit des Publikums wird erbeten zu einem ausgedehnten Assortiment von Hartwaaren, die am südwestlichen Eck der Penn- und 6ten Straße zum Verkauf angeboten wird. In dem Assortiment wird man alle Artikel finden die in das Hartwaaren Fach gehören und die zu liberalen Bedingungen verkauft werden.  
T. S. Darling.  
Reading, July 18.

**CHEAP CLOTHING,**  
für Baargeld.  
**John Goldschmidt,**  
Bedenkt sich dieser Gelegenheit seinen bisherigen Gönnern und Freunden, sowie dem geehrten Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er seinen **Kleider und Verschleiß-Stoht** einige Thüren weiter herunter verlegt hat, und derselbe ist nun eine Thür westlich von dem Wirthshaus zum "Pennsylvanischen Bauer," im westlichen Markt-Viertel, wo man Artikel jeder Art kaufen kann, sei es was es will, vom Kleinsten bis zum Größten. Die Waaren die er zum Verkauf anbietet sind alle auf Auktionsriem in Philadelphia gekauft und können daher wohlfeiler verkauft werden, wie sie irgendwo verfertigt werden können.  
Er hat besonders immer vorräthig **Lebenswaaren, Trockenwaaren, einige Spezereien, fertigmachte Kleider, Hausgeräthschaften aus zweiter Hand, und Juwelierswaaren.** Auch hat er Kappen jeder Art zu sehr niedrigen Preisen. Kaufsüchtige sind eingeladen anzurufen und mögen eines guten Bargelds versichert sein.  
Reading, April 16.

**Ein ächtes, wahres Wanzen-Gift.**  
Wir die Unterschriebenen machen hiermit bekannt, daß wir ein solches von J. Heinrich Meyre erhalten haben. Wir können mit Wahrheit sagen, daß es ein ausserwähltes Mittel ist; es tödtet alle das Ungeziefer nicht allein zusammen mit dem Saamen der sich auf der Oberfläche des Holzes befindet, sondern auch Alles was im Holze steckt. Sowie wir davon aufgefunden haben, die es mit diesem Gifte angegriffen, geht gar kein Saame von Wanzen mehr auf, und wenn auch von einer andern Stelle altes Ungeziefer einnistet, kommt doch kein Saame mehr auf. Wir sagen, Jeder der dieses Mittel benutzen will, wird es für gut finden, auch halten wir es für gut, wenn Jemand dieses Mittel zur Vorsicht nimmt und die Stellen damit anspricht wo das Holz zusammen gestossen ist. Uebrigens wird der Verfasser des Mittels einem Jeden umständlichen Bericht über die Anwendung desselben geben. Sein Name ist J. Heinrich Meyre und seine Wohnung in jeder Druckerei in Reading zu erfragen  
Jacob Holz, John Hipp,  
John Fecht, E. V. Heilmann,  
Abm. Behm, Christian Berg.

**Mammuth Stiefel- und Schuh-Stoht.**  
Der Unterschriebene wünscht seine Freunde und das Publikum im Allgemeinen zu benachrichtigen, daß er so eben einen neuen Vorrath Stiefel, Schuhe &c. erhalten hat — eine größere Verschiedenheit und einen bessern Stock in sein Fach einschlagende Artikel, als je in diesem Orte angeboten worden, welches Alles zu den niedrigsten Preisen für Baargeld, verkauft werden soll.  
Alle Freunde und das Publikum überhaupt sind achtungsvoll eingeladen anzurufen und für sich selbst zu urtheilen. Da er vom besten des öftlichen Stocks erhalten und die vorzüglichsten Stellen an der Arbeit hat, so kann jede in sein Fach schlagende Arbeit auf Bestellung, in kürzester Zeit, auf die beste Art und zu den billigsten Bedingungen verrichtet werden.  
Aufset an zum Schild des Mammuth Stiefels, bei Heinrich Frey.  
Reading, Juli 2.

**Zinn Tafeln.**  
Just erhalten eine Quantität vorzüglicher Zinntafeln J. E. und J. F., am Hartwaaren Stoht, Ecke der Penn- und 6ten Straße.  
**Eisen-Blech,**  
Ein guter Vorrath, nebst einem vorzüglichen Assortiment von Hartwaaren überhaupt, am Eck der 6ten und Pennstraße.

**An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County.**  
Freunde und Mitbürger:  
Die sehr liberale Unterstützung, die ich bei der letzten Scheriffs-Wahl von Euch erhielt, mich auf den Bescheid zu setzen, und die vielen schmeichelhaften Beweise die ich seitdem erhalten, haben mich wieder veranlaßt ein Candidat zu sein für das **Scheriffs-Amt,** von Berks County, bei der herannahenden Wahl im nächsten October, und ersuche Euch daher achtungsvoll um Eure Stimmen und Euren Einfluß. Im Fall meiner Erwählung verspreche ich die mit dem Amte verbundenen Pflichten unparteiisch und zu Eurer vollen Zufriedenheit zu erfüllen. Für die liberale Unterstützung die ich von Euch bei einer früheren Wahl erhielt, erstatte ich meinen aufrichtigen Dank, und ich habe die Hoffnung, daß Ihr mich bei der nächsten Herbst-Wahl nicht vergessen werdet.  
Euer gehorsamer Diener,  
George Gernant.  
Reading, Mai 21.

**An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County.**  
Freunde und Mitbürger!  
Durch die gütige Aufmunterung vieler Freunde bewegen, stelle ich mich in die Reihe der Candidaten die für das **Scheriffs-Amt** herauskommen, und ersuche Euch, mich bei der kommenden October-Wahl mit Euren Stimmen und Eurem Einfluß zu beehren. Im Fall ich glücklich genug sein sollte eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, verpflichte ich mich auf Wort und Ehre, die Obliegenheiten des Amtes treu und eifrig, und nach meiner besten Ueberzeugung zu verwalten, und werde nie Anlaß zur Unzufriedenheit mit meinem amtlichen Betragen geben. Mit diesem Versprechen unterzeichne ich achtungsvoll meiner geehrten Mitbürger ergebener Freund und Diener  
John Potteiger.  
Bern Township, Mai 28.

**An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County:**  
Mitbürger!  
Ermutigt durch die sehr großmüthige Unterstützung, welche Ihr mir bei früheren Gelegenheiten gegeben wenn ich Eure Stimmen für das Amt erbeten, stelle ich mich wieder vor Euch als ein Candidat für das **Scheriffs-Amt,** bei der allgemainen Wahl im nächsten October, und ersuche Euch achtungsvoll um Eure Unterstützung und Euren Einfluß. Euch für vergangene Begünstigungen aufrichtig und herzlich dankend, habe ich nur hinzuzufügen, daß wenn ich die Ehre haben sollte erwählt zu werden, ich mich verpflichte die Pflichten des Amtes mit Unparteilichkeit, Menschlichkeit und auf solche Art zu erfüllen, daß das Volk im Allgemeinen damit zufrieden sein wird.  
Erster Township, Mai 14. 1844.

**An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County:**  
Freunde und Mitbürger!  
Indem ich oft und wiederholt aufgemuntert worden bin, durch eine große Anzahl meiner Freunde, bin ich veranlaßt mich Euch anzubieten als ein Candidat für das **Scheriffs-Amt,** bei der herannahenden Wahl, und ersuche Euch daher achtungsvoll um Eure Stimmen und Unterstützung. Da ich während des gegenwärtigen Termins als Unterscherriff gewirkt habe, bin ich mit den Pflichten vertraut geworden die mit dem Amte verbunden sind. Und sollte Ihr mich mit einer Mehrheit Eurer Stimmen beehren, so will ich versprechen daß die Pflichten des erlangten Amtes unparteiisch und zu Eurer vollen Zufriedenheit erfüllt werden sollen. Ich verbleibe mit gebührender Achtung  
Euer Freund und ergebener Diener,  
John S. Schröder.  
Reading, Mai 14. 1844.

**An die freien und unabhängigen Er-wähler von Berks County:**  
Berathen und aufgemuntert von einer großen Anzahl meiner Freunde und Bekannten, bin ich bewegen worden, mich Eurer Beachtung bei nächster October-Wahl als Candidat für das **Scheriffs Amt** anzubieten, und ich ersuche Euch freundschaftlich um Eure Stimmen und Unterstützung im Allgemeinen, und im Fall ich so glücklich sein sollte und Ihr mich erwählen solltet, verspreche ich die Pflichten des Amtes getreulich und zu Eurer völligen Zufriedenheit auszuführen.  
Ich verbleibe mit gebührender Achtung,  
Euer Freund und ergebener Diener,  
Jacob D. Barner.  
Reading, Juni 4.

**Der berühmte Doktor Green,**  
"Der Gründer der Wäsegekreits-Bereine, sagt:  
"Daß Vieles in der Arzneikunst darin besteht, daß man weiß, wenn man die Arznei nicht geben soll.  
Das Geben von Arznei, wo sie nicht hätte gegeben werden sollen, hat schon mehr Wehes als Nutzen bei Hunderten und Tausenden des Volkes durch die ganze Welt gestiftet.  
Nichts ist mehr wahr als daß der Mangel dieser Kenntniß und das Nichtwissen, wann keine Medizin zu geben, 100 und 1000 in der ganzen Welt mehr geschadet als genützt hat.  
Seine Lehre ist gegründet auf die Natur-gesetze und auf die Schrift, welche sagt: "Alles hat seine Zeit;" folglich hat die Arznei auch ihre Zeit — gewiß hat sie.

Diese Lehre gestützt auf die Naturgesetze, ist erhaben über die Gesetze der Menschheit, und setzt uns in Stand, zu verrichten, was wir auf andere Weise nicht verrichten könnten — Hilft den Bauer in der Bekämpfung der Erde, und eine gütige Vorsehung gibt die Erndte — und setzt auf ähnliche Prinzipien den Arzt in Stand, dem Patienten Medizin zu geben, dieselbe gütige Vorsehung aber gibt ihm Gesundheit. Laß uns dankbar sein!  
Des Doktors Entdeckung von einer neuen und leichten Art, um den Kranken Gesundheits zu geben und sie zu gleicher Zeit von ihrer gewöhnlichen Lebensart abzuwenden, findet allgemeinen Beifall und verbreitet sich über die ganze Welt — bringt ihm Briefe und Aufsuchen von entfernten Gegenden.  
Für verschiedene Krankheiten — aber besonders für die Wiederherstellung und Erhaltung des Augensichtes.  
Bei ihm ist das Mittel zu haben zur Wiederherstellung des Gesichts.  
Seine Hilfsmethode ist einfach — unschuldig und gut zu gebrauchen. Es hindert keine, zu leben wie vorher oder ihren gewöhnlichen Geschäften zu folgen.  
Nichts wird in die Augen gethan — folglich können sie keinen Schaden dadurch leiden — kein — keinen. Wenn zwei oder drei Thaler mit der Post oder auf andere Art zu ihm geschickt werden, wird das Mittel für eine Person mit der Post, portofrei, übersandt. — Wenn 5 Thaler geschickt werden, wird das Mittel für 3 oder 4 Personen, ebenfalls portofrei, übersandt.  
Die Sache des Hrn. No. 1. — Ein respectable Bauer von Chester, Namens Nout, hat einen in seiner Familie der zum Theil blind war, und das Haupt-Prinzip des Heilmittels stellte sein Augenlicht wieder her.  
Es waren Stüchchen Haut oder Film die darüber wuchsen, was, glaube ich, Cataract genannt wird, und zeitweilig weggeschritten werden muß; Aber das Prinzip von des Doktors Heilmittel entfernte die Haut von den Augen und stellte das Gesicht wieder her, die Nothwendigkeit und Gefahr des Schneidens entfernend.  
Reading, Pa. 1844.

**Versicherung gegen Schaden oder Verlust durch Feuer.**  
Freibrief immerwährend.  
Die Spring-Garden Versicherungs-Gesellschaft von Philadelphia, macht Versicherung, entweder für eine Zeitlang oder für immerwährend, gegen Verluste oder Schaden durch Feuer in der Stadt und auf dem Lande, an Häusern, Scheuern und Gebäuden aller Art; an Hausgeräthe, Kaufmannsgütern, Pferden, Rindvieh, Ackerbauzeugnisse, Commerciale und Fabrics-Stocks und Geräthschaften von jeder Benennung; Schiffen und deren Ladung im Hafen, sowohl als Worgätsches und Grund Renten, unter den höchst günstigen Bedingungen.  
Mit Gesuche für Versicherung (Insurance) in Berks County, oder für einige Belehrung über diesen Gegenstand, wende man sich persönlich oder durch Briefe an John S. Richards, Rechts Anwalt, Druckerei des Berks und Schuykill Journals, Reading, Pa.  
Morton McMichael, Präsident.  
L. Krumbhaar, Sekretär.  
Direktors:  
Morton McMichael, Charles Stokes,  
Joseph Wood, Archibald Wright,  
D. J. Laguerre, Samuel Tompkins,  
Elijah Dallet, R. W. Penroy,  
Charles W. Schreiner.  
Reading, November 1.

**Wohlfeiler wie jemals.**  
**Dr. Jacob Marshall**  
Erlaubt sich den Bürgern von Reading und der Umgegend achtungsvoll anzuzeigen, daß er eine neue Apotheke in seinem neuen Hause etablirt und eröffnet hat, in der 11ten Pennstraße, dritte Thür unterhalb der Eisenbahn, wo man fortwährend einen frischen Vorrath Medicinen, von den vorzüglichsten Druajfen verfertigt, finden wird, zu billigen Preisen.  
Reading, April 2.

**Gegen-Rheumathic und Rücken-Schmerzen-Liniment,**  
verfertigt von John Kienley.  
Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verschafft sofortige Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmierens.  
Einzig zu haben in dieser Druckerei.  
Preis: 50 Cent die Flasche.  
Reading, April 25.

**Jackson's Hut-Fabrik**  
und Feder-Stoht.  
No. 18, West-Pennstraße, zwischen der 4ten und 5ten, nächste Thür zu Pearson's Stoht, Reading.  
Fortwährend auf Hand:  
Beaver, Nutria, Castor, Russische, nupped, und wollene Hüte, von allen Moden und Formen.  
Fur, feine tuchne, Belbet, lackirte, lederne und haarige Schuh- & Kappen. — Ebenfalls Ieghorn-Hüte zur passenden Jahreszeit.  
Seltliche und weisse Bettfedern. — Alles dieses wird zu den niedrigsten Bargeld Preisen verkauft. Rufet an und sehet.  
Reading, Februar 9.

**John S. Richards, Advokat,**  
hat seine Amtsstube jetzt an der Druckerei des Berks & Schuykill Journals, in der Ost-Pennstraße, zwischen der 6. und 7ten Straße.

**Werth der Banknoten**  
Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlauf.  
Alle mit einem (†) Kreuz bezeichneten Banken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, werden von den Brokers nicht angenommen.

**Pennsylvanien.**  
**Banken in Philadelphia.**

Namen.	Disconto in Philad.
Bank von North America*	par
Northern Liberties*	par
Pennsylvania*	par
Penn Township*	par
der Ver. Staat.*	23 bis 25
Commercial Bank,* von Pennsylvanien	par
Farmers u. Mechanics Bank	par
Girard ditto†	1-2
Girard ditto (Stephen)* in Phil'a,	geschl.
Kingington do.	par
Kingington Saving Institut a	par
Mercants Bank von Philad.	betrag.
Moymensing Bank†,	par
Manuf. u. Mechanics	par
Mechanics Bank in Phil'a,	par
Manuel Labor Bank (E. W. Dyott)	gebr.
Pennsylvania Savings Bank	betrag.
Philadelphia Bank*	par
Philadelphia Saving Institut	gebroch.
Philadelphia Loan Comp.	do.
Penn Township Sav Inst.	—
Richards (Mark)	gebroch.
Southwark Savings Bank	betrag.
Schuykill Sav Institut	gebroch.
Schuykill Bank*	par
Southwark ditto	par
Western Bank	par

**Banken im Innern des Landes.**

Bank von Allegheny, zu Bedford,	Ungangb.
Beaver, zu Beaver,	do
Swatara, zu Harrisburg,	geschl.
Washington, zu Washington,	Ungangb.
Chambersburg, zu Chambersburg,	1
Gettysburg, zu Gettysburg,	1
Pittsburg, zu Pittsburg,	1
Susquehanna Co. Montrose	30
Chester County zu Westchester,	par
Delaware County* zu Chester,	par
Germantown zu Germantown,	par
Lewistown zu Lewistown,	1
Widdlersau zu Widdlersau,	1
Montgomery Co., zu Norristown,	par
Northumberland zu Northumberland,	par

Berks County Bank zu Reading,  
Centre ditto zu Belesonte, geschl.  
City Bank zu Pittsburg, Ungangbar  
Columbia Brücken Gesellschaft, Columbia  
Carlisle ditto\* zu Carlisle, 1  
Doylestown ditto zu Doylestown, par  
Easton ditto\* zu Easton, par  
Exchange ditto zu Pittsburg, par  
Certificat  
Post Noten  
Exchange Zweig zu Holidaysburg, par  
Certificat  
Erie ditto zu Erie, 2  
Farmers u. Drovers zu Waynesburg, 3  
do zahlbar in current Fonds  
Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebr.  
Farmers und ditto do. zu Fayette Co. gebr.  
Farmers und do. zu Greencastle gebr.  
Franklin ditto zu Washington, 1  
Farmers Bank v. Bucks City z. Bristol, par  
Farmers ditto von Lancaster\* zu Lancaster, par  
Farmers ditto, von Reading\* zu Reading, par  
Harrisburg ditto zu Harrisburg, 1  
Harmony Institut zu Harmony, Ungang.  
Honesdale Bank zu Honesdale, 1  
Huntingdon ditto zu Huntingdon, Ungang.  
Juniata ditto zu Lewistown, Ungang.  
Lancaster do. zu Lancaster, Ungang.  
Lancaster County Bank, zu Lancaster, par  
Lebanon do. zu Lebanon, par  
Lumberman's do. zu Warren, gebroch.  
Marrietta u. Susqueh. Trading Co. Ungb.  
Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg, par  
Certificat  
Mechanics Bank, Pittsburg, betrag.  
Monongahela ditto von Braunsbille, 1  
Post Noten  
Miners Bank von Pottsville, 1  
Northern ditto von Pa. zu Dundaff, Ungb.  
Northumb. u. Colb. Bk. zu Milton, Ungb.  
N. Western Bk. v. Pa. Meadville, geschl.  
New Salem do. Fayette County, betrag.  
Northampton Bank zu Allentown, 85  
N. H. Delaw. Brücken Co. zu N. H. geschl.  
Office der Bank von Penns. Harrisb. b. par.  
Office do do Lancaster b. par.  
Office do do Reading b. par.  
Office do do Easton b. par.  
Zweig der B. Staaten\* Pittsburg, gebroch.  
do. do. do. zu Erie, do.  
do. do. do. zu Beaver, do.  
Office der Schuykill Bank, Port Carbon b.  
Agricul. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, gebr.  
Silver Lake Bank zu Montrose, geschl.  
Taylorsville Delaware Brücken Co. a 15  
Towanda do. zu Towanda, 76  
Union do. zu Uniontown, gebroch.  
Westmoreland do. zu Greensburg, geschl.  
Wilkesbore Brücken Co. zu Wilf. Ungang.  
West Branch Bank, Williamsport, 5-6  
Wyoming Bank zu Wilkesbore, 13  
York ditto\* zu York, 14  
Youghogony Bank zu Perryopolis, Ungang.  
Die Noten von den mit a bezeichneten Banken werden nicht in Deposit genommen aber an den betreffenden Banken ausgewechselt.  
Die mit b bezeichnet geben keine Noten aus

**Delaware.**  
Bank v. Wilmington u. Brandewin\* + Wilm par  
Bank von Delaware\*, Wilmington par  
Bank von Emirna, Emirna, par  
do. do. Zweig, Milford, par

Farmers Bank vom Staat Delaw.\* Dover, par  
do. do. Zweig, Wilmington, par  
do. do. Zweig, Georgetown, par  
do. do. Zweig, New Castle, par  
Kleine Noten unter 5 Thl. 1 bis 1 1/2

**New Jersey,**  
Belvidere Bank\* zu Belvidere, par  
Burlington Co. Bank, Medford, par  
Commercial Bank\* Perth Amboy, par  
Cumberland Bank\* Bridgeton, par  
Farmers Bank\* Mount Holly, par  
Farmers u. Mechanics Bank, Rahway, par  
Farmers u. Mechanics do Middletown, par  
Morris Co. Bank\* Morristown, par  
Mechanics Bank, Burlington, par  
Mechanics do Newark, par  
Mechanics u. Manufactures do\* Trenton par  
Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, Ungb.  
Post Noten Ungangbar  
Newark Bank Inf. Co\* Newark, par  
Orange Bank\*, Orange, par  
Peoples Bank, Paterson, par  
Princeton Bank\*, Princeton, par  
Salem Banking Co., Salem, par  
State Bank\*, Newark, par  
State Bank\* Elizabethtown, par  
State Bank\* Camden, par  
State Bank of Morris\* Morristown, par  
State Bank\* New Brunswick, par  
Suffler Bank\* Newton, par  
Trenton Banking Co\* Trenton, par  
Union Bank\* Dover, par  
Bank of N. Brunswick, Brunswick, gebroch.  
Farmers u. Mechanics Bank do. gebroch.  
Franklin Bank of N. J. Jersey City, gebroch.  
Hoboken Banking Co. Hoboken, gebroch.  
Jersey City Bank, Jersey City, gebroch.  
Mechanics Bank, Paterson, gebroch.  
Manufacturers Bank, Bellville, gebroch.  
Nonmouths Bank of N. J. Freehold, gebro.  
New Hope Del Br. Co\* Lambertville, par  
N. J. Manuf. u. Banking Co Hoboken, gebro.  
N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. do.  
Paterson Bank, Paterson, gebroch.  
State Bank, Trenton, gebroch.  
Salem u. Phila. Manuf Co Salem, gebroch.  
Washington Banking Co Hartsack, gebro.

**An die Leidenden.**  
**Kienley's Gegen-Grävel Pillen.**  
Diese Pillen sind die besten und sichersten für den reißenden Stein oder Grävel (Gries), und alle Krankheiten die aus dem Wasser entstehen; sie reinigen die Nieren und stellen die Organe wieder in Ordnung, sie sind laxierend, wind- und wasserreibend, reinigen und stärken den Magen, erwecken Appetit, heilen das Kopfweh, die Hartleibigkeit, Windkolik, das Leibweh, Dyspepsia &c. &c.  
Dieses alles ist durch Zeugnisse bestätigt und bewiesen.  
John Kienley, Dr. Dr.  
Zu haben in dieser Druckerei; bei Geo. Seg, Marktviereck; Carl Wisfang, Ecke der 7ten und Franklinstraße—Reading; und bei Apotheker Moser, Allentown, Lecha County, Pa. 31-5.

**Neue, modige und wohlfeile Hutmacherei!**  
**Phillip Hammer,**  
Hutmacher, macht hiermit den Bürgern von Reading und der Umgegend bekannt, daß er sich in Reading neu etablirt hat und sein Geschäft in allen dazu gehörenden Zweigen betreibt. — Seine Werkstätte ist in der Süd 4ten Straße, nahe bei Boas' Holzhoft, wo man fortwährend finden wird einen großen Vorrath von Beaver, Nutria, Castor, Russischen, nupped und wollenen Hüten, von allen Moden und Formen. Er wird sich aufs Beste bemühen durch gute Arbeit und billige Preise die Gunst der Kunden zu gewinnen, die ihm mit ihrem Zuspruche beehren mögen und ladet Alle höflich ein anzurufen und seinen Vorrath zu besichtigen.  
Bestellungen werden dankbar angenommen und schnell und pünktlich besorgt.  
Reading, Mai 14. 13.

**Rechts-Beistände oder Attornies at Law.**  
J. Hoffman und G. W. Arms haben sich vereinigt im Practicirung der Gesetze für Berks County, unter der Firma von Hoffman und Arms. Nach dem ersten April wird ihre Amtsstube nahe dem Courthouse sein, vor der Zeit bleibt sie aber an der Wohnung des Hrn. Hoffman in der West-Pennstraße.  
Hoffman und Arms.  
Reading, März 19.

**Hirlanda,**  
Herzogin von Bretagne.  
(Eine Geschichte des Alterthums.)  
Dieses kleine Werkchen hat nun die Presse verlassen und ist sowohl einzeln als beim Duzend in der Druckerei dieser Zeitung zu haben. Dasselbe enthält 104 Seiten, ist in netten Einband gebunden und kostet 37 1/2 Cts das Exemplar, oder \$3 das Duzend.  
Reading, den 5. Decemder.

**Der Redliche Forscher,**  
oder  
Blick auf die Kontroverse zwischen Hrn. Steinbacher und Hrn. Berg, vorgehabt am 17, 18 und 19. Oktober 1842.  
Das ganze Werkchen, bestehend aus zwölf Heften, hat die Presse verlassen und ist nun in dieser Druckerei sowohl in einzelnen Heften wie im Ganzen zusammen gebestet mit farbigen Umschlägen, zu haben. Das Ganze bildet nun ein 384 Seiten starkes Buch, dessen Inhalt für Christen aller Confessionen, und besonders für deutsche Katholiken, sehr interessant ist.  
Reading, Sept. 12.